

Wild auf Wald

Der heimische Wald ist „in“ – Waldführung im Oktober und November

Pünktlich zum „internationalen Jahr der Wälder 2011“ werden forciert Waldveranstaltungen im Landkreis angeboten. Mit „Wild auf Wald“ sollen Kinder, Jugendliche, Familien und Erwachsene wieder Lust am heimischen Wald bekommen. Mit verschiedenen Waldveranstaltungen werden Waldbäume und Waldtiere interessant gemacht. Die Führungen sind einerseits für Kindergärten und Schulen, aber auch andererseits als Ferienfreizeit oder für Erwachsene konzipiert.

Bettina Schulz, Diplom Forstingenieurin, hat bereits Erfahrungen mit waldpädagogischen Veranstaltungen und will nun mit „Wild auf Wald“ ihre Kenntnisse an Kinder, Jugendliche und Erwachsene weitergeben. „Ich bin mit viel Kontakt zur Natur aufgewachsen und der Wald hat mich seit meiner Kindheit begleitet. Deswegen kann ich es mir überhaupt nicht vorstellen, dass es Leute gibt, die sich nicht regelmäßig im

Wald aufhalten“, so Schulz. „Für mich ist es wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen das Wissen über die heimischen Bäume und Tierarten weitervermittelt bekommen.“

Neben Veranstaltungen rund um Waldtiere und Waldbäume bietet Schulz mit „Wild auf Wald“ aber noch viel mehr. Die Themenbereiche „Nachts im Wald“ oder „Gefahren im Wald“ werden genauso angesprochen wie beispielsweise der gesamte ökologische Kreislauf der Natur.

Fuchsfell fühlen

Besonderes Interesse zeigen die Kinder immer dann, wenn Schulz einen Teil der Tierpräparate auspackt. Wer hat denn schon mal einen Fuchs aus der Nähe gesehen? Oder wer konnte schon einmal fühlen, wie struppig das Fell eines Wildschweines ist? Ebenfalls ein Renner sind die Informationen die Schulz über Fledermäuse gibt: „bei uns gibt es keine bö-

sen Vampire – Fledermäuse sind schützenswerte Säugetiere mit einer sehr interessanten Lebensweise.“ Neben dem Körperaufbau erfahren die Teilnehmer auch wie sich die normalerweise für das menschliche Ohr nicht hörbaren Geräusche der Fledermaus anhören. Am Schluss darf sogar jeder selbst mal Fledermaus „spielen“.

Das Wissen wird dabei nicht im Frontalunterricht übermittelt. Viel mehr werden viele Versuche, Spiele und interaktive Aktionen im Wald angeboten. Speziell für Kindergärten und Schulen bietet „Wild auf Wald“ den Service, die Veranstaltung beim Auftraggeber direkt vor Ort in einem Waldstück durchzuführen.

Geburtstagsparty und Führungen im Wald

Sollte das Wetter einmal nicht mitspielen kann das Programm auch in der Einrichtung durchgeführt werden. Wer für seinen Geburtstag mal etwas anderes



Bettina Schulz macht Lust auf den heimischen Wald und seine wilden Bewohner. Foto: M. Brand/oh

will kann mit „Wild auf Wald“ auch einen unvergesslichen Waldgeburtstag erleben.

Wer nun Interesse an einer Waldführung hat, der kann im Oktober und November an einer offenen Veranstaltung für Kinder, Erwachsene oder Familien teilnehmen. Anmeldung direkt bei „Wild auf Wald“ (Ter-

mine hier im Heft) oder über die Volkshochschule Günzburg (Informationen im neuen Heft ab 14. September).

Mehr Informationen und den Flyer zum bestellen oder downloaden gibt es im Internet unter www.wildaufwald.de oder unter Telefon 08222/41 29953.